FACHSERIE

17

PREISE

Reihe 10

Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Januar 1987

Statistisches Bundesamı Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden Tel: (06121) 751

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42 Tel: (06131) 59094/95

Erscheinungsfolge: monatlich Erschienen im März 1987 Preis: DM 3,20 Bestellnummer:2171000-87101

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

Seite

т	extteil	
1	Erläuterungen	4
2	Aktuelle Ergebnisse	5
3	Schaubild: Kaufkraftverlust bzwgewinn beim Umtausch der DM in andere Währungen für ausgewählte Länder	6
т	abellenteil	
1	Verbrauchergeldparität und Devisenkurs	7
2	Ergänzende Angaben über frühere Monate	17
3	Reisegeldparität und Devisenkurs	18

Zeichenerklärung

- r = berichtigte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- s = geschätzte Zahl
- D = Durchschnitt aus den 12 Monatszahlen
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angabe fällt später an

Vorbemerkung

Die amtliche Preisstatistik befaßt sich in erster Linie mit Die amtliche Preisstatistik beraßt sich in erster Linie mit dem Nachweis von Preisveränderungen, also mit dem zeitlichen Preisvergleich. Daher sind zwischenörtliche Preisvergleiche, die dem Nachweis von Preisunterschieden zwischen verschiedenen Orten oder Regionen eines Landes oder zwischen verschiedenen Ländern dienen, in der Öffentlichkeit weniger bekannt. Die in diesem Heft veröffentlichten Verbrauchergeldparitäten sind das Ergebnis eines internationalen Preisversleichen Verbrauchergeldgleichs zwischen verschiedenen Ländern und der Bundesre publik Deutschland.

Die Rechtsgrundlage zu dieser Statistik bildet das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGB1. I S. 289).

Verbrauchergeldparität und Devisenkurs

Das zusammenfassende Ergebnis eines Preisvergleichs zwischen zwei Ländern wird allgemein "Kaufkraftparität" genannt. Da sich die in diesem Heft nachgewiesenen Ergebnisse auf Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs beziehen, wird hierfür die Bezeichnung "Verbrauchergeldparität" gebraucht.

Die Verbrauchergeldparität gibt an, wie viele inländische Geldeinheiten erforderlich sind, um die gleichen Gütermengen bestimmter Qualität im Inland zu die gleichen Gütermengen bestimmter Qualität im Inland zu erwerben, die man im Ausland für eine ausländische Geldeinheit erhält. Im Dezember 1985 lautete die Verbrauchergeldparität zwischen Österreich und der Bundesrepublik Deutschland z.B. 100 Schilling = 13,26 DM. Aus der Verbrauchergeldparität allein läßt sich aber noch nicht erkennen, ob ein Land teuerer oder billiger ist als ein anderes. Das kann durch den Vergleich der Verbrauchergeldparität mit dem D e v is en k ur s festgestellt werden. Ist die Verbrauchergeldparität (in der Darstellung 1 oder 100 ausländische Währungseinheiten = ... DM) größer, dann ist das Ausland billiger als das Inland (und umgekehrt).

Deutsches oder ausländisches Wägungsschema, Mittelwert

Deutsches oder ausländisches Wägungsschema, Mittelwert
Grundlage für die Berechnung der Verbrauchergeldparität sind
im Inland wie im Ausland erhobene Preise für identische oder
gut vergleichbare Güter, sowie ein Wägungsschema, mit dem
die Einzelpreisrelationen zu einer (gewogenen) durchschnittlichen Parität zusammengefaßt werden. Bei den Verbrauchergeldparitäten nach de utschem Warenkorb" durchgeführt.
Er repräsentiert in bezug auf die einbezogenen Güter und
ihre Gewichtung die Verbrauchsausgaben (ohne Wohnungsmiete)
aller privaten Haushalte in der Bundesrepublik Deutschland
und stimmt weitgehend mit dem Wägungsschema überein, nach
dem der für diese Haushalte berechnete deutsche Preisindex
für die Lebenshaltung ermittelt wird. Originalberechnungen

aus der Zeit vor 1974 beziehen sich auf die Verbrauchsausga-ben - zum Teil einschließlich Wohnungsmiete - von 4-Personen von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen.

Bei den nach a u s l ä n d i s c h e m Schema berechneten Paritäten werden die Gewichte aus den für die betreffenden Länder berechneten Wägungsschemata der Verbraucherpreisindizes abgeleitet. Bine Parität nach ausländischem Schema wird nur dann berechnet, wenn detaillierte Angaben über Haushalte vorliegen, deren Lebensstandard in etwa dem europäischen

Sofern Paritäten nach deutschem und nach ausländischem Wäsoren Faritaten nach deutschem und nach austandischem wa-gungsschema vorliegen, wird als arithmetisches Mittel aus beiden auch der Mittel wert nachgewiesen. (Mit dieser Form der Mittelwertberechnung folgt das Statistische Bundesamt früher geäußerten Benutzerwünschen. Aus formaler Sicht wäre das geometrische Mittel zu bevorzugen.)

Reisegeldparität

Eine spezielle Form der Verbrauchergeldparität ist die Reisegeldparität ist die Reisegeldparität ist die Reisegeldparität ist die Reisegeldparitäten auf ansässige Baushalte beziehen, enthält das den Reisegeldparitäten auf ansässige Baushalte beziehen, enthält das den Reisegeldparitäten zugrunde liegende "Wägungsschema" Waren und Dienstleistungen, die von deutschen Urlaubs- und Geschäftsreisenden während der Reise im Ausland gekauft werden.

Unmittelbarer Preisvergleich und Fortrechnung

Der unmittelbare Preisvergleich (Originalberechnung) bezieht Der unmittelbare Preisvergleich (Originalberechnung) bezieht sich auf einen bestimmten Zeitpunkt bzw. einen bestimmten kurzen Zeitraum. Fort- bzw. Rückrechnungen der Verbrauchergeld- und Reisegeldparitäten auf andere Zeitpunkte werden mit den Veränderungsraten der Preisindizes der Lebenshaltung in der Bundesrepublik Deutschland und im jeweiligen Land (als Indikatoren für die Entwicklung des Preisniveaus im Inland und Ausland) vorgenommen. Bei den im Tabellenteil nachgewiesenen Ergebnissen handelt es sich in der Regel um fortgerechnete Paritäten. Ergebnisse von neuen Originalberechnungen werden einmalig in der Tabelle 2 des Monatsberichts und außerdem im Jahresheft nachgewiesen.

Bei den prozentualen Angaben der Abweichungen der Verbrauchergeldparitäten handelt es sich - wenn nicht anders vermerkt - um Abweichungen der Verbrauchergeldparität nach deutschem Schema vom Devisenkurs. Abweichungen mit positivem (negativem) Vorzeichen bedeuten einen Kaufkraftgewinn (-verlust) beim Umtausch von DM in ausländische Währung (und Verwendung in dem betreffenden Land).

Weitere Angaben zur Berechnungsmethode und Erläuterungen zu den Devisenkursen sowie Ergebnisse der Fort- bzw. Rückrech-nungen für einen längeren Zeitraum enthält das Jahresheft der Fachserie 17, Reihe 10.

Hinweise zum Rechnen mit Verbrauchergeldparitäten (VGP) und Devisenkursen

Einige häufig vorkommende Anwendungsfälle für das Rechnen mit Verbrauchergeldparitäten werden in den Beispielen a) bis f) darge-

a) Index für das Verbraucherpreisniveau im Ausland (Bundesrepublik Deutschland = 100)

Index für Land A = $\frac{\text{Devisenkurs A}}{\text{Verbrauchergeldparität A}} \times 100$

b) Erforderlicher Zuschlag (+) bzw. Abschlag (-) in % auf Verbrauchergeldbeträge in DM zum Ausgleich von Kaufkraftgewinnen oder -verlusten, die beim Umtausch der DM in andere Währungen entstehen

für Land A = $\frac{\text{Devisenkurs A}}{\text{Verbrauchergeldparität A}} \times 100 - 100$

- c) Index für die Kaufkraft der DM im Ausland (Kaufkraft in der Bundesrepublik Deutschland = 100) Index für die Kaufkraft der DM im Land A = $\frac{\text{Verbrauchergeldparität A}}{\text{Devisenkurs A}} \times 100$
- d) Kaufkraftgewinn (+) bzw. -verlust (-) in % beim Umtausch der DM in eine andere Währung (und Verwendung in dem betreffenden Land)

bei Land A = $\frac{\text{Verbrauchergeldparität A}}{\text{Devisenkurs A}} \times 100 - 100$

Bei Gehaltszahlungen ist der Zuschlags- bzw. Abschlags-satz auf den Teil des Gehalts anzuwenden, der am ausländi-schen Dienstort für Konsumzwecke (ohne Wohnungsmiete) zur

Verfügung steht. Bei Berechnungen mit einigen Verbraucher-geldparitäten älterer Basis ist die Wohnungsmiete einzu-beziehen.

- e) Umrechnung eines DM-Betrages in einen kaufkraftgleichen Betrag ausländischer Währung $Kaufkraftgleicher \ Betrag \ in \ der \ Währung \ des \ Landes \ A \ = \ \frac{DM-Betrag \ x \ Einheit \ der \ ausländischen \ Währung}{Verbrauchergeldparität} \ A$
- f) Umrechnung eines Betrages ausländischer Währung in einen kaufkraftgleichen DM-Betrag Kaufkraftgleicher DM-Betrag = Betrag in der Währung des Landes A x Verbrauchergeldparität A Einheit der ausländischen Währung

Bei allen sechs Berechnungen hängt das Ergebnis davon ab, mit welchem Verbrauchsschema oder "Warenkorb" man Preisniveauunterschiede mißt. Soll ein "Warenkorb" zugrunde gelegt werden, der entsprechend den Verbrauchsgewohnheiten eines mittleren deutschen Haushalts zusammengesetzt ist, sind die Verbrauchergeldparitäten nach deutschem Schema einzusetzen. Sollen dagegen Preisniveauunterschiede berücksichtigt werden, wie sie sich für einen Baushalt darstellen, der nach den Verbrauchsgewohnheiten im jeweiligen Ausland lebt, so sind die Verbrauchergeldparitäten nach ausländischem Schema heranzu-

ziehen. Unter der Annahme, daß ein Haushalt seine Verbrauchs-gewohnheiten <u>teilweise</u> an das Ausland anpaßt, können die Be-rechnungen nach den o.a. Formeln sowohl für ein deutsches wie für ein ausländisches Verbrauchsschema durchgeführt werden; der Mittelwert beider Ergebnisse kann dann einen brauchbaren Näherungswert liefern.

Devisenkurs und Verbrauchergeldparität müssen sich in jedem Falle auf denselben Zeitraum beziehen.

2 Aktuelle Ergebnisse für ausgewählte Länder

Was ist die Deutsche Mark im Ausland wert?

Diese Frage, die für Urlauber und Geschäftsreisende besonders interessant ist, läßt sich mit Hilfe der vom Statistischen Bundesamt monatlich berechneten Kaufkraftparitäten beantworten.

Im Vergleich zum Vorjahr (Januar 1986) hat die Kaufkraft der DM in 12 der 19 untersuchten Länder zum Teil erheblich zugenommen. Das liegt daran, daß die Wechselkursgewinne der DM gegenüber den Währungen dieser Länder die dort zumeist beträchtlich höheren Teuerungsraten überkompensiert haben. Gegenüber Januar 1986 hat sich die Kaufkraft der DM auf Januar 1987 am stärksten in Mexiko (+ 0,47 DM) erhöht. Auch in den folgenden Ländern war die Kaufkraft der DM im Januar 1987 wesentlich höher als ein Jahr zuvor: Türkei (+ 0,40), Tunesien (+ 0,31), Vereinigte Staaten von Amerika (+ 0,23) und Großbritannien (+ 0,18).

Nach dem Stand von Januar 1987 (Schätzwerte) hat die DM in der Türkei die größte Kaufkraft. Man erhält dort zur Zeit für eine DM im Durchschnitt Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs zu einem Gegenwert von 2,01 DM. Spürbar mehr als im Inland erhält man für die DM auch in Mexiko (1,89), in Jugoslawien (1,42), in Portugal und Tunesien (1,30), Griechenland (1,27) und Großbritannien (1,15). Nur geringfügig höher ist die Kaufkraft der DM in Italien (1,07), in Frankreich (1,06), in Belgien (1,05), in Spanien (1,04), in den Niederlanden (1,03) und in den Vereinigten Staaten von Amerika (1,03).

Etwas weniger als im Inland erhält man für die DM in Österreich (0,93). Deutlich geringer ist die Kaufkraft der DM in Schweden (0,86), in Finnland (0,79), in Dänemark und Norwegen (0,78) und in der Schweiz (0,74).

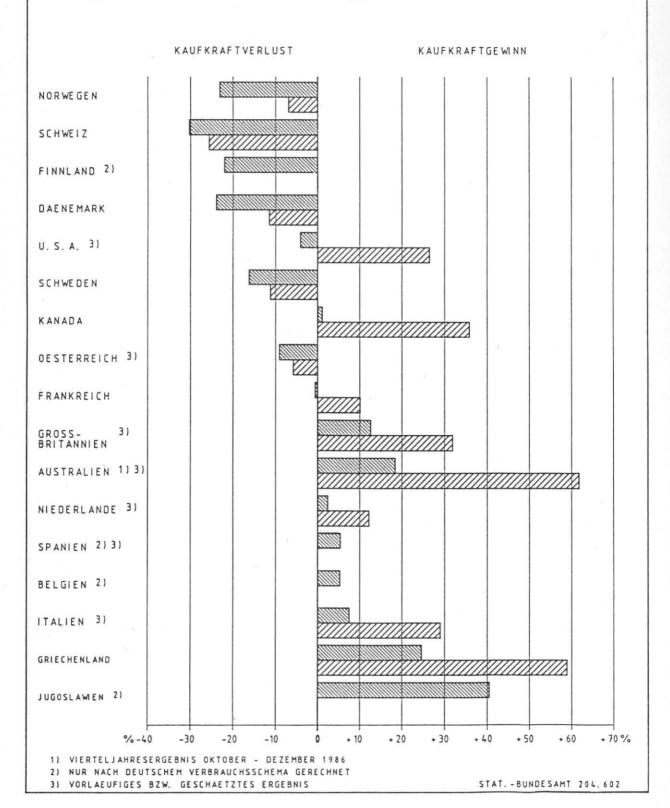
Bei diesen Angaben ist zu beachten, daß es sich bei Großbritannien, Italien, Frankreich, Spanien, den Niederlanden, Österreich, Dänemark und der Schweiz um Reisegeldparitäten (bezogen auf typische Reiseausgaben) handelt, während für die übrigen aufgeführten Länder allgemeine Verbauchergeldparitäten angegeben sind.

3 KAUFKRAFTVERLUST BZW.-GEWINN BEIM UMTAUSCH DER DM IN ANDERE WAEHRUNGEN FUER AUSGEWAEHLTE LAENDER

DEZEMBER 1986

NACH DEUTSCHEM VERBRAUCHSSCHEMA

NACH AUSLAENDISCHEM VERBRAUCHSSCHEMA



Gegenstand		100	1986		1987	
der Nachweisung	D	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.
ÄTHIOPIEN (Addis Abeba)		100	Birr (Br) = Di	М	
TOP I I I			•			
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs						•
Abweichung d. VGP	103,72	98,04	97,52	95,53	94,14	• • •
vom Devisenkurs in %		• • •	• • • :	•••	• • •	
ARGENTINIEN (Buenos Aires)		10 Au	strales (<u>A</u>) =	DM	
VGP n.dtsch. Schema	24,63p	20,64	19,41	18,42p	17,60p	
Devisenkurs Abweichung d. VGP	23,67	19,43	18,34	17,60	16,45	14,37
vom Devisenkurs in %	+ 4,1p	+ 6,2	+ 5,8	+ 4,7p	+ 7,0p	
				y.		
AUSTRALIEN (Sydney) 5)	1 1	ozw. 10 A	ustr. Dol	lar (\$A)	= DM ⁸)
/GP n.dtsch. Schema	1,60p	3 ×		1,53p		
/GP n.austral. Schema	2,19p					
/GP Mittelwert				1,81p		
Devisenkurs Abweichung d. VGP-Mittelw.	1,4383	1,2572	1,3044	1,2847	1,2873	11,809
vom Devisenkurs in %	+32,1p			+40,1p		
BELGIEN (Brüssel)		100 Belg	ische Fra	ncs (bfrs) = D	М
GP n.dtsch. Schema	5,11	5.07	5.06	5.06	5-06	5.06
Devisenkurs Abweichung d. VGP	4,859	4,827	4,817	4,813	4,806	4,815
vom Devisenkurs in %	5,11 4,859 + 5,2	+ 5,0	+ 5,0	+ 5,1	+ 5,3	+ 5,1
BRASILIEN (Rio de Janeiro)		100 C	ruzados (0	Cz\$) =	. DM ⁷⁾	
GP n.dtsch. Schema		20,33	20,07	19,64		
Devisenkurs Abweichung d. VGP	16,040	14,779	14,374	14,375	13,731	11,850
vom Devisenkurs in %		127 6	120 6	120 0		

Fußnoten siehe S. 16.

Gegenstand der Nachweisung	D	Sept.	1986 Okt.	Nov.	Dez.	1987 Jan.
CHILE (Santiago)	100 b	zw. 10 00	O Chil. P	esos (chi	1\$) =	DM ⁸⁾
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs				1,61 0,9867		
Abweichung d. VGP vom Devisenkurs in %				+63,2		
COSTA RICA (San José) 4)	1	00 Costa-	Rica-Coló	nes (Ø) =	DM	
Devisenkurs 2b)	3,832	3,544	3,540	3,415	3,316	3,020
DÄNEMARK (Kopenhagen)		100 Dänis	che Krone	n (dkr) =	DM	
VGP n.dtsch. Schema VGP n.dän. Schema	23,98	23,53	23,41	20,11	23,42	
VGP Mittelwert Devisenkurs Abweichung d. VGP-Mittelw.	26,815	26,438	26,540	21,75 26,508	26,452	26,366
vom Devisenkurs in %	-16,8	-17,2	-18,0	-17,9	-17,7	• • •
DOMINIKAN. REPUBLIK (Santo Do	omingo) 1	0 Dominik	an. Pesos	(dom\$) =	DM	
VGP n.dtsch. Schema 1) Devisenkurs	7,419	6,897	6,757	6,451	6,330	• • • •
Abweichung d. VGP vom Devisenkurs in %	****					
ELFENBEINKÜSTE (Abidjan)		1 000	CFA-Fran	cs =	DM	
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs	6,262	6,108	6,110	6,116	6,091	6,000
Abweichung d. VGP vom Devisenkurs in %		•••	• • •	• • • •	•••	• • •

Fußnoten siehe S. 16.

1 Verbrauchergeldparität (VGP) und Devisenkurs DM je angegebene Einheit ausländischer Währung

Gegenstand	1		1986			1987
der Nachweisung	D	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.
FINNLAND		100 E	: /1	E-1-1 -	DM	
FINNLAND		100 F	innmark (Fmk) =	. DM	
VGP n.dtsch. Schema	32,35	31,97	31,73	31,73	31,71	
Devisenkurs		41,555			1 556	40,096
Abweichung d. VGP						
vom Devisenkurs in %	-24,4	-23,1	-22,6	-22,5	-22,0	
FRANKREICH (Paris)		100 Fran	nz. Franc	s (FF) = .	DM	
	4	2721 272				
VGP n.dtsch. Schema	30,84		30,38			
VGP n.franz. Schema	The second second	33,79			7/19	
VGP Mittelwert		32,16	the same of the sa			
Devisenkurs	31,311	30,538	30,548	30,582	30,455	29,998
Abweichung d. VGP-Mittelw. vom Devisenkurs in %	+ 3,8	+ 5,3	+ 4,8	+ 4,4	+ 4,8	
			37.5		, .	• • • •
GRIECHEN LAND		100 D	rachmen (I	or.) =	. DM	
VGP n.dtsch. Schema	1,88	1,81	1.76	1,75	1,74	
VGP n. griech. Schema	2,40		2,25			
VGP Mittelwert	2,14					
Devisenkurs	1,539	1,499	1,476		1,397	1,362
Abweichung d. VGP-Mittelw.					g Tay of P plant of the P	1. A C C
vom Devisenkurs in %	+39,1	+38,1	+36,2	+38,8	+41,7	
GROSSBRITANNIEN (London)		1 Pfu	nd Sterli	ng (1a) = .	DM	
	1 2 22	2 05		2 22		
VGP n.dtsch. Schema	3,30p		100 W. S. C.		-	
VGP n.brit. Schema		3,84	3,82	3,78	3,77p	
VGP Mittelwert	3,59p	3,56	3,54	3,51	3,50p	
Devisenkurs	3,184	3,004	2,862	2,886	2,859	2,798
Abweichung d. VGP-Mittelw. vom Devisenkurs in %	+12.8p	+18.5	+23-7	+21.6	2,859 +22,4p	
Vom Devidenkals in a	1 12/02	. 10,5	.23//	,21,0	122/12	
		50	9			
GUATEMALA (Stadt) 4)		10	Quetzal	(Q) =	DM	
Devisenkurs 2b)	7.652	7.217	7.618	7.509	7,573	6 726
	1 ,,,,,,,,		,,,,,,	.,505	1,515	0,720
		100			211	
INDIEN 4)		100 Ind	ische Rup	ien (iR) =	= DM	
Devisenkurs	17,01	15,76	15,79	15,06	14.78	
1.00 Television (Television Television Telev	1 80 1 333	F # 8 2 20		/	,	

DM je angegebene Einheit ausländischer Währung

Gegenstand der Nachweisung	D	Sept.	1986 Okt.	Nov.	Dez.	1987 Jan.
IRAN (Teheran)	11	00 hzw 1	000 Rial	s (Rls.)	= DM ⁸)
IRAN (Tellerall)	1	00 DZW. 1	000 11141	(1110.)		
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs 2a)						
IRLAND (Dublin) 6)		1 Irische	s Pfund (Irb) =	. DM	
VGP n.dtsch. Schema	2,55	*		2,51		
VGP n.irisch. Schema	3,31	36.		3,26 2,89		
VGP Mittelwert	2,93 2,894	2,747			2,720	2,674
Devisenkurs Abweichung d. VGP-Mittelw.	2,094	2, 141	2,125	2,723	-/	
vom Devisenkurs in %	+ 1,2		:	+ 6,1		
ISRAEL		10 Neue	Schekel	(NIS) =	. DM .	
VGP n.dtsch. Schema	12,38	11,85	11,56	11,24		
VGP n.israel. Schema	22,36	21,40	20,88	20,31		
VGP Mittelwert	17,37	16,63	16,22	15,78		
Devisenkurs	14,596	13,716	13,501	13,555	13,359	11,778
Abweichung d. VGP-Mittelw. vom Devisenkurs in %	+19,0	+21,2	+20,1	+16,4	+16,3	
ITALIEN (Rom)		1 000 Ita	al. Lire	(Lit) =	. DM	
VGP n.dtsch. Schema	1,59p	1,58r	1,56p	1,56	1,55p	
VGP n.ital. Schema	1,91p			1,87		
VGP Mittelwert	1,75p		1,72p		1,71p	
Devisenkurs	1,4557					
Abweichung d. VGP-Mittelw. vom Devisenkurs in %	+20,2p	+20,1r	+19,0p	+19,0	+18,6p	• • •
JAPAN 4)		1 00	00 Yen (¥) = DM	1	
Devisenkurs	12,915	13,190	12,826	12,443	12,272	12,016
JUGOSLAWIEN	1 0	000 Jugos	law. Dina	r (Din) =	DM	
VGP n.dtsch. Schema	8,44	7,32	6,74	6,37	6,17	
Devisenkurs Abweichung d. VGP	5,854	5,121	4,920	4,698	4,391	4,170
vom Devisenkurs in %	+44,2	+42,9	+37,0	+35,6	+40,5	

Gegenstand der Nachweisung	D	Sept.	1986 Okt.	Nov.	Dez.	1987 Jan.
der Nachweisung	<u> </u>					
AMERUN (Jaunde u. Duala)		1 000	CFA-Franc	es = I	MC	
GP n.dtsch. Schema		4,36	6,110		• • •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •
Devisenkurs	6,262	6,108	6,110	6,116	6,091	6,000
Abweichung d. VGP vom Devisenkurs in %		-28,6				*(*:*)
KANADA		1 Kanad	. Dollar	(kan\$) =	DM	
/GP n.dtsch. Schema 1)	1,49	1,48	1,46	1,46	1,46	* * *
/GP n.kanad. Schema 1)	2,01		1,98			• • •
VGP Mittelwert	1,75			1,71		
Devisenkurs	1,5619	1,4714	1,4442	1,4621	1,4437	1,3643
Abweichung d. VGP-Mittelw.				. 47 0	. 10 1	
vom Devisenkurs in %	+12,0	+18,3	+19,1	+17,0	+18,4	
KENIA (Nairobi)	1	00 Kenia-	-Schilling	(K.Sh.)	= DM	
VGP n.dtsch. Schema		12,22	12,14 12,56	12,09		
Devisenkurs	13,24	12,49	12,56	12,27	12,13	
Abweichung d. VGP						
vom Devisenkurs in %		- 2,2	- 3,3	- 1,5	• • •	•••
						91
KOLUMBIEN (Bogotá) 4)	100 ba	zw. 10 00	0 Kolumb.	Pesos (ko	01\$) =	DM°
Devisenkurs	1,1048	0,9843	0,9640	0,9252	0,8875	79,542
LUXEMBURG (Stadt)	1	00 Luxemb	urg. Franc	cs (lfrs)	= DM	
VGP n.dtsch. Schema	5,99	5,99	5,96	5,95	5,96	5,98
Devisenkurs	4,859	4,827	4,817	4,813	4,806	4,815
Abweichung d. VGP vom Devisenkurs in %	5,99 4,859 +23,3	+24,1	+23,7	+23,6	+24,0	+24,2
MAURETANIEN (Nouakchott) 4)			Ouguiya (
	2 004	2 752	2,743	2 700	2 632	
Devisenkurs	1 2.891	4.154	4,143	4,100	2,002	

Fußnoten siehe S. 16.

1 Verbrauchergeldparität (VGP) und Devisenkurs DM je angegebene Einheit ausländischer Währung

Cogonstand						
Gegenstand der Nachweisung		ř	1986			1987
der Nachweisung	D	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.
MEXIKO	1 000 ba	zw. 10 000	Mexikan.	Pesos (m	nex\$) =	. DM ⁸⁾
VGP n.dtsch. Schema	5,58	4,66	4,42	4.11	3 79	
Devisenkurs 2b) Abweichung d. VGP	3,510	2,635	2,476	2,275	2,121	18,631
vom Devisenkurs in %	+59,0	+76,9	+78,5	+80,7	+78,7	
NEUSEELAND (Wellington) 5)	1 bz	w. 10 Neu	seeland-D	ollar (NZ	\$) =	DM ⁸⁾
VGP n.dtsch. Schema						
VGP n.neuseel. Schema	(40) 4114					
VGP Mittelwert						
Devisenkurs	1,1343	0,9913	1,0404		1.0195	9,7150
Abweichung d. VGP-Mittelw.		*		-,	1,0133	3,1130
vom Devisenkurs in %	* * *	*				
NIEDERLANDE		100 Hollä	ind. Gulde	n (hfl) =	DM	
VGP n.dtsch. Schema	91.27p	91,49	90,35	90,20	90,58p	
VGP n.niederl. Schema			98,99		-	
VGP Mittelwert			94,67		99,23p	
Devisenkurs			88,484		94,91p	
Abweichung d. VGP-Mittelw.	00,039	00,379	88,484	88,510	88,476	88,636
vom Devisenkurs in %	+ 7,9p	+ 8,2	+ 7,0	+ 6,8	+ 7,3p	
NIGER (Niamey) 4)		1 000	CFA-Franc	cs = T	OM.	
	ĺ		CIN II di	1	711	
Devisenkurs	6,262	6,108	6,110	6,116	6,091	6,000
NORWEGEN (Oslo)		100 Norwe	g. Kronen	(nkr) = .	DM	
VGP n.dtsch. Schema	21,33	20.66	20,50	20.42	20 36	
VGP n.norweg. Schema	25,81	25.00	24,81	24 71	24 64	
VGP Mittelwert	23.57	22.83	22,66	22.57	22 50	
Devisenkurs	29.379	27.817	27,257	26 903	26 468	25,910
Abweichung d. VGP-Mittelw.	23,3.3	2,,01,	21,251	20,505	20,400	23,910
vom Devisenkurs in %	-19,8	-17,9	-16,9	-16,1	-15,0	
ÖSTERREICH		100 Sch	nilling (S	S) = D)M	
WCD - dt l				TO SHOW NO.		
VGP n.dtsch. Schema			12,90		12,91p	* * *
VGP n.österr. Schema		13,42		13,40	13,39p	
VGP Mittelwert			13,14		13,15p	
Devisenkurs	14,223	14,217	14,213	14,207	14,209	14,209
Abweichung d. VGP-Mittelw. vom Devisenkurs in %	- 6,8p	- 7,3	- 7,5	- 7,4	- 7,5p	
				>>		

Gegenstand der Nachweisung	D	Sept.	1986 Okt.	Nov.	Dez.	1987 Jan.
der Nachwersung				et.		
PANAMA (Stadt) 4)		1 Ba	alboa (B/.) = Di	м	
Devisenkurs	2,1708	2,0401	2,0047	2,0264	1,9916	1,8581
PARAGUAY (Asunción) 4)		1 000 Gu	araníes (Ø) = D	М	
Devisenkurs 2b)	3,125	3,263	3,497.	3,268	3,044	2,528
PERU (Lima)		10 bzw.	1 000 Int	is (I/.)	= DM	3)
VGP. n.dtsch. Schema Devisenkurs 2b)	1,81 1,213	1,62 1,142	1,55 1,109	1,50 1,090	1,43 0,9902	 92,5381
Abweichung der VGP vom Devisenkurs in %	+49,2	+41,9	+39,8	+37,6	+44,4	•••
PHILIPPINEN (Manila) 4)		100 Phili	ppin. Pesc	os (P) = .	DM	
Devisenkurs	10,474	9,884	9,918	9,739	9,561	***
POLEN 5)		100 bzw.	10 000 Zlo	oty (Z1) =	= DM ⁸)
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs	1,264	1,022	1,007	1,013	1,002	97,462
Abweichung der VGP vom Devisenkurs in %		š.	*		•	• (
PORTUGAL (Lissabon)		100 Es	scudos (Es	c) = I	DM	
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs	1,81 1,451	1,78 1,391	1,76 1,365	1,74 1,357	1,72 1,340	1,304
Abweichung der VGP vom Devisenkurs in %	+24,7	+28,0	+28,9	+28,2	+28,4	
SCHWEDEN		100 Schw	ed. Kronen	(skr) =	DM	
VGP n.dtsch. Schema VGP n.schwed. Schema VGP Mittelwert Devisenkurs	24,67 26,15 25,41 30,449	24,41 25,88 25,15 29,526	24,21 25,66 24,94 29,128	25,64 24,92	25,60 24,88	28,108
Abweichung d. VGP-Mittelw. vom Devisenkurs in %	-16,5	-14,8	-14,4	-14,4	-13,7	

Fußnoten siehe S. 16.

DM je angegebene Einheit ausländischer Währung

Gegenstand der Nachweisung	-	1 0	1986			1987
der Nachwersung	D	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.
SCHWEIZ		100 Schwe	izer Frank	en (sfr)	= DM	
VGP n.dtsch. Schema	83.71	83.65	83,29	83 30	83,21	00 04
VGP n.schweiz. Schema	89,43	89,37	88,99	88.99	88,90	88,61
VGP Mittelwert	86,57	86,51	86,14	86,15	86,06	85,78
Devisenkurs	120,918	123,485	122,111	120,153	119,464	119.175
Abweichung d. VGP-Mittelw.			*	3.5	,	115/115
vom Devisenkurs in %	-28,4	-29,9	-29,5	-28,3	-28,0 -	28,0
			ê			
SENEGAL (Dakar) 4)	ř.	1 000	CFA-Fran	cs =	DM	
Devisenkurs	6,262	6,108	6,110	6.116	6 091	6,000
	2 (300000	0,100	0,110	0,110	0,091	6,000
SIMBABWE (Harare)	1 h	ozw. 10 Si	.mbabwe-Do	llar (Z.\$) = [OM ⁸⁾
VGP n.dtsch. Schema 1)	l	1.96	1,94	1,94		
/GP n. simbab. Schema 1)3)		2,52		72	* * *	
/GP Mittelwert		200	7	5. 5.5	• • •	
Devisenkurs		1,2232		The second second	1 1605	
Abweichung d. VGP-Mittelw.		1,2232	1,1550	1,1707	1,1605	
vom Devisenkurs in %		+83,1	+85,0	+89,6		
SOWJETUNION (Moskau) 4)		1 Ru	bel (Rbl)	= DM		
				5555A5 (5567)		
Devisenkurs	3,093	3,013	2,961	2,978	2,944	2,865
SPANIEN (Madrid)		100 Pe	setas (Pt	as) =	DM	
GP n.dtsch. Schema	V.					
evisenkurs	1,61p	1,57p	1,56p	1,56p	1,56p	
bweichung d. VGP	1,549	1,523	1,56p 1,504	1,489	1,480	1,434
vom Devisenkurs in %						
Jon Devidenkal's III 6	+ 3,9p	+ 3,1p	+ 3,7p	+ 4,8p	+ 5,4p	
RI LANKA (Colombo) 4)	100	Sri-Lank	a-Rupien	(S.L.Rs.)	= DM	
evisenkurs						
evisenkuis	7,6514	7,1388	7,2038	6,9467	6,8093	

DM je angegebene Einheit ausländischer Währung

Gegenstand der Nachweisung	D Sept.	1986 Okt. Nov. D	1987 Jan.
der naonwezoang			
SÜDAFRIKA		and $(R) = \dots DM$	
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs	13,67 9,583 8,829	13,46 13,26 8,933 9,008 8,	975
Abweichung d. VGP vom Devisenkurs in %	+54,8	+50,7 +47,2	• •••
TANSANIA (Daressalam) 5)	100 Tansania-	Schilling (T.Sh.) =	DM
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs	7,8758 4,5299	4,3535 3,9996 3	,7575
Abweichung d. VGP vom Devisenkurs in %		,	
TOGO (Lomé)	1 000	CFA-Francs = DM	
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs	6,262 6,108	6,110 6,116 6	,091 6,000
Abweichung d. VGP vom Devisenkurs in %			
TSCHAD (N'Djamena) 4)	1 000	CFA-Francs = DM	
Devisenkurs	6,262 6,108	6,110 6,116 6	6,000
TSCHECHOSLOWAKEI 4)	100 Tschechoslowak	kische Kronen (Kčs) =	DM
Devisenkurs 2b)	20,819 20,263	19,910 19,910 19	9,910 19,740
TÜRKEI (Ankara)		(. Pfund (TL.) =	
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs	56,65 32,553 29,425	54,26 52,92 28,250 27,149 20 +92,1 +94,9	 6,286 24,807
Abweichung d. VGP vom Devisenkurs in %	+92,5	+92,1 +94,9	
TUNESIEN (Tunis)	1 Tun.	Dinar (tD) = DM	
VGP n.dtsch. Schema Devisenkurs	3,05 2,7269 2,3448	2,99 2,96 2,3440 2,3277 +27,6 +27,2	2,3069 2,226
	1		

DM je angegebene Einheit ausländischer Währung

Gegenstand			1986		T	1987
der Nachweisung	D	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.
× ×						
UNGARN		100	Forint (F	t) =	DM	
VGP n.dtsch. Schema	1					
Devisenkurs	4 7431	1 5000	1 3056	1 22/1	4,2845	4 1573
Abweichung d. VGP	4,7431	4,5505	4,3036	4,3241	4,2845	4,15/3
vom Devisenkurs in %						
VOM DEVISERRAIS III &		* * *	(**)*()*(• • •		* * *
URUGUAY (Montevideo) 4)	100 baw	10 000 1	rug Name	D /		8)
onodoni (noncevideo) 4)	100 DZW.	10 000 0	rug. Neue	Pesos (rugN\$) =	DM
Devisenkurs	1,421	1,253	1,215	1,137	1,068	96.089
	Į.		:*			
VENEZUELA (Caracas) 4)		100 Bo	lívares (E	Bs) =	DM	
Devisenkurs 2b)	10.808	9.864	8.556	7-962	8,590	7,766
		3,001	0,000	77502	0,330	7,700
VEREINIGTE STAATEN VON AMERII	7.3					
(Washington)	NA	1 116 -	01100 (110	41	P.1/	
(1 05-0	ollar (US-	-\$) = ···	DM	
VGP n.dtsch. Schema	1.940	1.93	1.92n	1 91n	1,91p	
VGP n.amerik. Schema	2 57p	2 55	2 53p	2 530	2,52p	
VGP Mittelwert					2,32p	
Devisenkurs			2,0047			
Abweichung d. VGP-Mittelw.	2,1700	2,0401	2,004/	2,0264	1,9916	1,8581
vom Devisenkurs in %	1 1 1 -	. 0 0	. 1 1 2			
TOM DOVIDERNULD IN 8	+ 4,1p	+ 9,8	+11,2p	+ 9,6p	+11,5p	

¹⁾ Einschließlich Wohnungsmiete.

Vierteljahres nachgewiesen, dementsprechend wird die Abweichung der VGP vom Mittelwert der Devisenkurse errechnet.

- 6) Jahresdurchschnitt 1986 aus den Monatswerten von Februar, Mai, August und November errechnet.
- 7) Mit Wirkung vom 28. Februar 1986 erfolgte in Brasilien eine Währungsumstellung von 1 000 Cruzeiros(Cr\$) auf 1 Cruzado (Cz\$). Darstellung des Jahresdurchschnitts 1986 in 100 Cruzados.
- 8) Ab Januar 1987 wurde die Darstellung der Währungseinheiten (WE)
 von 1 WE auf 10 WE bzw.
 von 10 WE auf 1 000 WE bzw.
 von 100 WE auf 1 000 WE bzw.
 von 100 WE auf 10 000 WE bzw.

von 1 000 WE auf 10 000 WE geändert.

²a) Differenziertes Kurssystem; Kurse können bei der Deutschen Bundesbank erfragt werden.

²b) Differenziertes Kurssystem; Kurse des Marktes über den insbesondere nichtkommerzielle Transaktionen sowie Zahlungen im Reiseverkehr abgerechnet werden.

³⁾ Europäische Verbrauchsgewohnheiten.

⁴⁾ Vergleichsberechnungen lassen vermuten, daß die Verbrauchergeldparität für dieses Land nicht mehr als ausreichend sicher gelten kann. Der Nachweis soll wieder aufgenommen werden, sobald geeignetes Preismaterial für eine neue Originalberechnung beschafft werden kann.

⁵⁾ Die Vierteljahresergebnisse werden im mittleren Monat des jeweiligen

2 Ergänzende Angaben über frühere Monate DM je angegebene Einheit ausländischer Währung

Tansania (Daressalam) ⁵) 1986 Mai - 6,02 8,8576 - 28,1 Togo (Lomé) 1986 Mai 5,64 6,278 - 10,2	Land/	Jahr	VGP nach deutschem Verbrauchsschema	Devisenkurs	Abweichung der VGP vom Devisenkurs	
Tansania (Daressalam) 1986 Mai 1986 Mai 1986 Magust 1,58a 1,62b 1,2415 1,487	Land (Stadt)	Monat	1, 10, 100, 1000 bz	w. 10 000 ausl. WE	in %	
1986 Juni 1986	thiopien (Addis Abeba)	1986 Juni	72,58	106,99	- 32,2	
1986 Juni 1986	ustralien (Sydney) ⁵⁾	1986 August	1,58 2,16a) 1,87b)	1,2415	+ 48,9	
1986 Mai 1,09 1,58 a a a a a a a a a a a a a a a a a a a	ominikan. Republik Santo Domingo) 1)	1986 Juni	8,83	7,923	+ 11,4	
Tana (Teheran) 2a) 1986 April 1,09 talien (Rom) 1986 August 1,58a 1,90b 1,74b 1,4521 + 19,8 deuseeland (Wellington) 5) 1986 August 1,09a 1,56b 1,33b 1,0105 + 28,9 Polen 5) 1986 August 2,36 1,216 + 94,1 Spanien (Madrid) 1986 Juni 1,62 1,564 + 3,6		1986 Mai		6,278	- 39,2	
Teuseeland (Wellington) 5) 1986 August 1,09a) 1,56b) 1,33b) 1,0105 + 28,9 2,36 1,216 + 94,1 3,66 3,64 + 3,66 4,22p 1,22p 1,2p 1,	ran (Teheran) ^{2a)}	1986 April		*		
olen ⁵) 1986 August 2,36 1,216 494,1 panien (Madrid) 1986 Juni Juli 1,60p 1,566 1,566 2,2p Pansania (Daressalam) ⁵) 1986 Mai 6,02 8,8576 28,1 Pansania (Lomé) 1986 Mai 5,64 6,278 10,2	talien (Rom)	1986 August	1,58a) 1,90b)	1,4521	+ 19,8	
panien (Madrid) 1986 August 1,62 1,564 + 3,6 1,60p 1,566 + 2,2p Pansania (Daressalam) ⁵) 1986 Mai - 6,02 8,8576 - 28,1 Pago (Lomé) 1986 Mai 5,64 6,278 - 10,2	euseeland (Wellington) ⁵⁾	1986 August	1,09a) 1,56a) 1,33b)	1,0105	+ 28,9	
Pansania (Daressalam) 5) 1986 Mai - 6,02 8,8576 - 28,1 Pansania (Lomé) 1986 Mai - 5,64 6,278 - 10,2	volen ⁵⁾	1986 August	2,36	1,216	+ 94,1	
Pansania (Daressalam) 7 1986 Mai 5,64 6,278 - 10,2	panien (Madrid)				+ 3,6 + 2,2p	
Togo (Lomé) 1986 Mai 5,04	Pansania (Daressalam) ⁵⁾	1986 Mai —	6,02	8,8576	- 28,1	
4 7230 + 116.8	rogo (Lomé)	1986 Mai	5,64	6,278	- 10,2	
Ingarn 1986 August 10,24 4,7230	Ingarn	1986 August	10,24	4,7230	+ 116,8	

Allgemeine Fußnoten siehe S. 16.

a) Ausländisches Schema.b) Mittelwert.

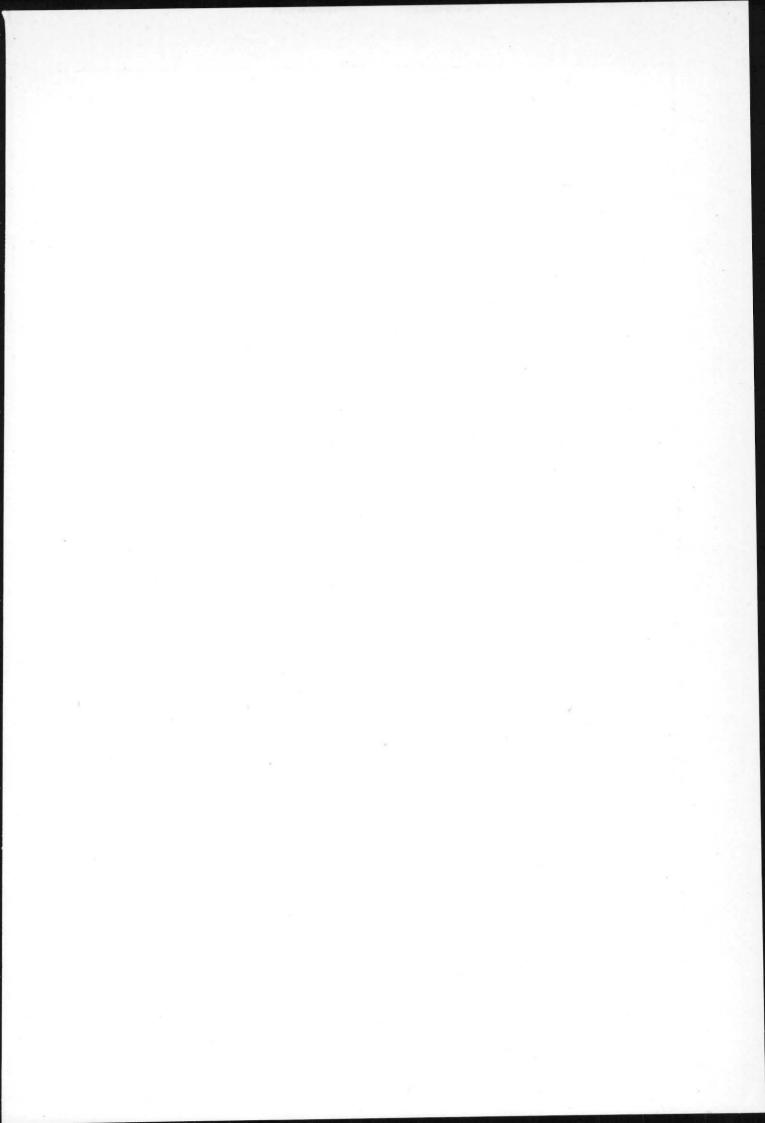
3 Reisegeldparitäten (RGP) und Devisenkurs*)

Gegenstand der Nachweisung	Sommer 1985	Winter 1985/86	Sommer 1986	Aktueller Vergleich 1)
	DÄNEMARK 100 Dän	ische Kronen (dkr) =	DM	
Parität	21,88	21,88	20,70	20 61
Devisenkurs Abweichung der RGP	27,615	27,276	26,576	20,61 26,452
vom Devisenkurs in %	- 20,8	- 19,8	- 22,1	- 22,1
	FRANKREICH 100 1	Franz. Francs (FF) =	DM	
Parität	32,47	32,36	31,25	31,53
Devisenkurs Abweichung der RGP	32,739	32,590	30,683	30,455
vom Devisenkurs in %	- 0,8	- 0,7	+ 1,8	+ 3,5
	GROSSBRITANNIEN 1	Pfund Sterling (b) =	DM	
Parität	3,36	3,32	3,19	3,21
Devisenkurs Abweichung der RGP	3,867	3,482	3,067	2,859
vom Devisenkurs in %	- 13,1	- 4,7	+ 4,0	+ 12,3
	ITALIEN 1 000 I	tal. Lire (Lit) =	DM	
arität	1,69	1,65	1,59	1,52
Devisenkurs Abweichung der RGP	1,4917	1,4663	1,4521	1,4415
vom Devisenkurs in %	+ 13,3	+ 12,5	+ 9,5	+ 5,4
	LUXEMBURG 100 Luxem	burg. Francs (lfrs) =	DM	
Parität Devisenkurs Abweichung der RGP Vom Devisenkurs in %	6,10 4,878 ^a)	6,12 4,829 ^a)	6,26	6,07
	4,878	4,829	4,780 ^a)	4,766 ^{a)}
	+ 25,1	+ 26,7	+ 31,0	+ 27,4
	NIEDERLANDE 100 H	oll. Gulden $(hfl) = .$	DM	
arität	90,91	91,74	90,91	91,30
evisenkurs bweichung der RGP	88,892	88,725	88,705	88,476
vom Devisenkurs in %	+ 2,3	+ 3,4	+ 2,5	+ 3,2
	ÖSTERREICH 100	Schilling (S) =	DM	
arität	13,35	13,23	13,00	13,15
evisenkurs bweichung der RGP	14,231	14,222	14,214	14,209
vom Devisenkurs in %	- 6,2	- 7,0	- 8,5	- 7,5
	SCHWEIZ 100 Schwei	zer Franken (sfr) = .	DM	
arität	87,68	87,37	86,81	87,59
evisenkurs bweichung der RGP	121,746	118,157	124,151	119,464
vom Devisenkurs in %	- 28,0	- 26,1	- 30,1	- 26,7
	SPANIEN 100 Pe	esetas (Ptas) = D	М	
arität	1,68	1,60	1,52p	1,49
evisenkurs oweichung der RGP	1,701	1,598	1,538	1,480
om Devisenkurs in %	- 1,2			

^{*)} Die Devisenkurse beziehen sich auf Januar bzw. August im jeweiligen Berichtszeitraum. 1) Vergleich zwischen der behelfsweise mit den Verbraucherpreisindizes für Dezember 1986 fortgerechneten Parität und dem Devisenkurs

desselben Monats, wobei für die Länder für die noch keine offiziellen Daten vorlagen, die Dezemberzahlen als vorläufig gelten.

a) Finanzkurse.



Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1050 Preisreihen für 145 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitzarten) ca. 3200 Preisreihen für 73 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 4200 Preisreihen für 167 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 900 Positionen nach dem "Warenverzeichnis für die Industriestatistik" – für ausgewählte Warengruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 15600 Preisreihen für rd. 2300 Waren verwendet.

Reihe 3: Index der Grundstoffpreise

Erfaßt werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare Monatsbericht enthält Angaben für Grundstoffe, die nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorwiegenden Verwendungszweck gegliedert sind. Im Jahresbericht werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im Monatsbericht umfangreichere Zeitreihen gebracht. Der Berechnung des Index liegen 9050 Preisreihen für 1410 Waren zugrunde.

Reihe 4: Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 27000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbern aufgegliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 76 Wirtschaftsklassen sowie in zwei warensytematischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im Jahr es bericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 8 100 Preisreihen für rund 1060 Waren einbezogen.

Reihe 7: Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung

Der Preisindex für die Lebenshaltung wird für alle privaten Hauhalte und für drei abgegrenzte Haushaltstypen (Vier-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen, Vier-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen, Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern) berechnet; darüber hinaus für die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise (zum Teil Durchschnittswerte über 30 Jahre und bis zu 120 Monatszählen) enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der Monatsbericht Bundesdurchschnittspreise und -meßzahlen für rd. 750 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung mit einem z.T. weit zurückreichenden zeitlichen Nachweis bringt der Jahresbericht.

Reihe 8: Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 750, der Ausfuhrpreisindex für etwa 500 Warengruppen und Waren, die Terms of Trade sowie absolute Einfuhrpreise für rd. 100 Produkte veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 5800 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 6100 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehrsleistungen

Der Jahresbericht enthält Angaben über Fahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Eisenbahn-, Straßen-, Schiffs- und Luftverkehrs sowie der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachten und der Gebühren des Post- und Fernmeldewesens in langfristiger Übersicht nachgewiesen.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeld- und Reisegeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 50 Länder, Reisegeldparitäten halbjährlich für 9 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im Jahresbericht werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 35 Länder) nachgewiesen.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979 Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.